

Ein Paar Männerstiefel

EMK/4.414/ab



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Ein Paar Männerstiefel // el-cy: podínes / poínes // tr-cy: bodinalar

Die Schäfte der Stiefel sind aus schwarz gefärbtem Leder genäht und oben zu Stulpen umgeschlagen, sodass die helle Innenseite sichtbar wird. Die aus Leder gefertigten Sohlen sind beschlagen: die Laufsohlen dicht mit halbkugelförmigen Sohlennägeln, die Spitzen mit Metallplättchen, in die die Zahl 3 eingeschlagen ist und die Absätze mit hufeisenförmigen Absatzseisen. Es sind Stiefel der männlichen Bevölkerung vom Land, die mit der knielangen Pluderhose getragen wurden.

Die Stiefel wurden 1989 bei einem Altwarenhändler in Nikosia erworben.

H: 42,5 cm
B max.: 11,5 cm
T max.: 28,5 cm

Objektklasse

Stiefel für Männer

Hersteller/in

Unbekannt

Beitragende/r

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Nikosia

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1989

Material

Leder

Nagel (Metall)

Eisen

Technik

gefärbt (Leder)

genäht (Leder)

eingeschlagen (Metall)

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 234.](#)

Hier im Kapitel Varia publiziert als "Stiefelpaar, podínes; EMK 4.414/a+b

Teilweise schwarz eingefärbtes Leder, in die Sohle zahlreiche Stollen eingeschlagen; traditionell; 1989/Nikosia (Altwarenhändler)."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu Hirten und Bauern finden Sie hier.](#)

Ein Vergleichsobjekt in dieser Sammlung sind die Männerstiefel [EMK/4.415/ab](#).